

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	51313
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7420</b> 7422
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Warwisch
<b>Bearbeitung</b>	PRO	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>57</b> 110
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	06.10.2005
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	8298,0196
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

**Gesetzlicher Schutz**    **\_ kein gesetzl. Schutz kein gesetzlich geschütztes Biotop**    **Schutz nur teilweise**    **Nein**

<b>Gesamtbewertung</b>	5	Noch wertvoll, gut entwicklungsfähig
– <b>Alter</b>	6	Biotop mittleren Alters, 50 bis 100 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	3	Flächenhafte starke Belastung
– <b>Ökolog. Funktion</b>	7	Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– <b>Seltenheit</b>	5	Seltener Biotoptyp, floristisch stark verarmt, ohne seltener Pflges. od. verbr. artenreicher Biotoptyp

## Bestandsbeschreibung

Warwischer Schöpfwerksgraben  
 Die Ufer der Regelprofil-Wettern werden regelmäßig und radikal bis ins Wasser gemäht, eine naturnahe Entwicklung einer Uferstaudenflur ist somit gestört. .Das Mahdgut bleibt liegen  
 Auffällig war hier die Massenentwicklung vom Großen Algenfarn Azolla filiculoides. Diese Schwimmblatt(Schwimmsproß-!)pflanze ist auf der Hamburger Roten Liste mit R verzeichnet. Die neophytische Art gilt also als von Natur aus selten und deswegen potenziell bedroht. Hier entwickelt sie allerdings das Potenzial zur "Problempflanze": Offenbar kann sie die Nährstoffe dieses Wirtschaftsgewässers effektiver ausnutzen als Wasser- und Teichlinse, welche in dicker Schicht da vorkommen, wo sie vom Algenfarn noch nicht beiseite gedrängt wurden. Nur wenige Stellen zeigen freies Wasser. Im Wasserkörper sind beschattungswegen die Lebensbedingungen für Pflanzen schwierig: nur etwas Wasserstern kommt vor, der sich die Oberfläche dann mit den anderen Pflanzenmassen teilen muß und dabei ins Hintertreffen gerät.  
 Das namengebende Schöpfwerk befindet sich nah des Westendes.  
 Nördlich des Süderquerwegs ist der Schöpfwerksgraben nicht kartiert, da er dort noch trister und artenärmer ist.

## Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	FLH	Wettern, Hauptgraben (2000)		
3	se	eutroph, nährstoffbelastet (se)		
1	2			0 %
2	SVS	Schwimmblattvegetation (2000)		
4	kein LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie		

## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	s Süderquerweg
<b>Nachbarnutzung/en</b>	Landwirtschaftliche Nutzungen und Brachen, 1mal Fischteiche
<b>Rechtswert (X)</b>	574852
<b>Bezirk</b>	Bergedorf
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Kirchwerder (607)
<b>Digitaler Grünplan</b>	<input type="checkbox"/> <b>Hafengesamtgebiet</b> <input type="checkbox"/> <b>Ramsargebiet</b> <input type="checkbox"/> <b>EG-Vogelschutzgeb.</b> <input type="checkbox"/>
<b>Ausgleichsflächen NSG / ND / LSG</b>	<input type="checkbox"/> <b>Biosphärenreservat</b> <input type="checkbox"/> <b>Nationalpark</b> <input type="checkbox"/>
<b>FFH-GEBIET</b>	

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	51313
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7420</b> 7422
		<b>DK5 - Name</b>	Warwisch
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>57</b> 110
<b>Bearbeitung</b>	PRO	<b>Kartierung</b>	06.10.2005
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	8298,0196
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Räumliche Lage

### Wasserschutzgebiet Karte



## Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
51313	78327	7420	57	12.11.2012	K	7422	110

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

## Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
6270	0	7420_57_061005_1.JPG	
6271	0	7420_57_061005_2.JPG	W
6273	0	7420_57_061005_3.JPG	
44733	0	7420_57_061005_4.JPG	

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	51313
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7420</b> 7422
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Warwisch
<b>Bearbeitung</b>	PRO	<b>Kopie</b> Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>57</b> 110
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche		<b>Kartierung</b>	06.10.2005
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	8298,0196
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Auswertung</b>	
Gefährdung / Einflüsse	Intensive Nutzung oder Pflege Eutrophierung Ufer werden schonungslos gemäht. Nährstoffeintrag durch Mahdgutliegenlassen
Wertgesichtspunkte	Massenentwicklung eines Neophyten Bedeutung für den Biotopverbund Landschaftstypischer Biotop Hoher Anteil von Störungszeigern Bestandteil der historischen Kulturlandschaft Starke Beeinträchtigung durch die aktuelle Nutzung Teil eines größeren Biotopkomplexes
zoologisch bedeutsame Strukturen	Vorkommen seltener Pflanzen Kleingewässer
Bedeutung für Tiergruppe	Fische Wassergebundene Insekten Wirbellose, sonstige Libellen Mollusken
Maßnahmen	Amphibien natürliche Dynamik zulassen - 3.3 seltener Mahd unter Schonung der Uferstauden Unterbindung des Nährstoffzuflusses: Mahdgut entfernen, in Einzugsbereich weniger düngen Teilweises Abschöpfen der Schwimmblattpflanzendecke zum Nährstoffentzug und zur Vermehrung des Lichteintritts Pufferstreifen schaffen, Nährstoffeinträge vermindern - 2.15

## Foto

**Fotodatei**            7420\_57\_061005\_1.JPG  
**Bildbeschreibung**    Algenfarndecke  
**Aufnahmerichtung**



**Fotodatei**            7420\_57\_061005\_2.JPG  
**Bildbeschreibung**    Übersicht und Azolla-Portrait  
**Aufnahmerichtung**    W



# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	51313
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7420</b> 7422
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Warwisch
<b>Bearbeitung</b>	PRO	<b>Kopie</b> Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>57</b> 110
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche		<b>Kartierung</b>	06.10.2005
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	8298,0196
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Foto

**Fotodatei** 7420\_57\_061005\_3.JPG  
**Bildbeschreibung** Der Algenfarndecke bricht wegen seiner Dichte nach oben auf

**Fotodatei** 7420\_57\_061005\_4.JPG  
**Bildbeschreibung** Mahdgut bleibt am Ufer liegen und trägt zur Nährstoffzufuhr des Gewässers bei.

## Aufnahmerichtung



## Aufnahmerichtung



## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biotoptyp</b>	Wettern, Hauptgraben (2000)	<b>Biotoptyp</b>	FLH
<b>- Zusatz</b>	eutroph, nährstoffbelastet (se)	<b>- gesetzl. Grundl.</b>	
<b>FFH-LRT</b>		<b>FFH-LRT</b>	
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	100 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Gebietszuordnung</b>	
Gebietsbezeichnung	Warwischer Schöpfwerksgraben
<b>Gewässer</b>	
Böschungshöhe	1.00 m
Strömung	k - keine Strömung
Trübung	m - mittlere Trübung
<b>Standort, Relief</b>	
Zusätze - Btyp	gl - Wasserlinsen-Typ

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	51313
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7420</b> 7422
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Warwisch
<b>Bearbeitung</b>	PRO	<b>Kopie</b> Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>57</b> 110
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche		<b>Kartierung</b>	06.10.2005
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	8298,0196
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbsonnig	6,6
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	zeitweise wasserüberstaut	10,4
	<b>Stickstoff (N)</b>	stickstoffreich	7,1
	<b>Reaktion</b>	schwach sauer	6,1
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	mäßig bis gut schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor Mitte Juni)	6,4
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	mäßige Futterqualität	3,8
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		3
	<b>Giftpflanzen</b>		0
	<b>Überschw.anzeiger</b>		1

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																	
Agrostis capillaris (Rotes Straußgras)	7	X		-													
Agrostis stolonifera (Ausläufer-Straußgras)	7	X		-													
Anthriscus sylvestris (Wiesen-Kerbel)	7	X		-													
Azolla filiculoides (Großer Algenfarn)	7	d		-													
Callitriche palustris agg. (Artengruppe Sumpf-Wasserstern)	7	w		-											3		
Carex spec. (Segge)	7	X		-													
Cirsium arvense (Acker-Kratzdistel)	7	X		-													
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	X		-													
Glyceria fluitans agg. (Artengruppe Flutender Schwaden)	7	X		-													
Glyceria maxima (Wasser-Schwaden)	7	X		-													
Heraclium sphondylium (Wiesen-Bärenklau)	7	X		-													
Juncus effusus (Flutter-Binse)	7	X		-													
Lemna gibba (Bucklige Wasserlinse)	7	w		-													
Lemna minor (Kleine Wasserlinse)	7	h		-													
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	X		-													
Phleum pratense (Wiesen-Lieschgras)	7	X		-													
Poa trivialis (Gewöhnliches Rispengras)	7	X		-													
Potentilla anserina (Gänse-Fingerkraut)	7	X		-													
Ranunculus acris (Scharfer Hahnenfuß)	7	X		-													
Rumex hydrolapathum (Fluss-Ampfer)	7	X		-													
Spirodela polyrhiza (Vielwurzlige Teichlinse)	7	h		-													
Taraxacum sect. Ruderalia (Artengruppe Gemeiner Löwenzahn)	7	X		-											D		
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	X		-													
<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>														<b>1</b>	<b>1</b>		
<b>Anzahl Arten</b>														<b>23</b>			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	51313
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7420</b> 7422
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Warwisch
<b>Bearbeitung</b>	PRO	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>57</b> 110
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	06.10.2005
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	8298,0196
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	2
<b>Biotoptyp</b>	Schwimmbblattvegetation (2000)	<b>Biotoptyp</b>	SVS
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
<b>FFH-LRT</b>	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie	<b>FFH-LRT</b>	kein LRT
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	
		<b>Flächenanteil</b>	0 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein